

genüg empfehlen. Es sollte von Rechtswegen die Bibliothek jedes Ornithologen zieren!

19) Till Gottlands Fauna, af Conserv. Mewes. Aus Öfvers. af K. Vet.-Akad. Förh., d. 10. Dec. 1856. 12 f. in 8°.

Um eine Anzahl Vögel in solchen Kleidern, welche dem zoolog. Reichsmuseum fehlen, näher kennen zu lernen und möglichst zu sammeln unternahm der Hr. Verf. zwei kurze Ausflüge nach Gottland, nemlich vom 3. bis 22. Juni 1854 und vom 3. bis 21. Juli 1856. Wir werden den interessanten von H. Sundevall vorgetragenen Bericht an die K. Akademie der Wissenschaften wörtlich übersetzen, und beschränken uns desshalb auf die vorläufige Anzeige desselben.

20) *Catalogue des Oiseaux d'Europe, offerts, en 1856, aux Ornithologistes par M. Emile Parzudaki etc., par M. Edm. de Selys-Longchamps; suivi des Annotations du Prince Charles-Lucien Bonaparte sur la Revue du Catalogue Parzudaki, par M. de Selys. (Extrait de la Revue et Magasin de Zoologie. N. 3. 1857.)*

M. de Selys setzt seine Verzeichnisse der zufällig in Europa beobachteten, der nur als Racen zu betrachtenden, der selbst als Racen zu unterdrückenden u. s. w. v. den von Bonaparte im Kataloge Parzudaki's aufgestellten entgegen. Wir müssten übrigens die 26 Seiten abschreiben, um alles Wichtige und Interessante der kleinen kritischen Broschüre anzuführen.

IV. Bekanntmachungen.

Der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft sind beigetreten:

1. Herr Dr. med. F. Benefeld in Rostock.
2. „ Dr. med. F. Weber in Rostock.
3. „ Steinschleifer A. Müller in Rostock.
4. „ Conservator S. Steenbock in Rostock.
5. „ Lehrer Alms in Retschers bei Kröplin, Mecklenburg.
6. „ Pastor Heddewig in Eckwarden, Oldenburg.
7. „ Pastor Thormöhlen in Bockhorn, Oldenburg.
8. „ Apotheker Detmers in Oldenburg.
9. „ Dr. F. A. Kraus in Stuttgart.
10. „ Buchhändler Gust. Hoffmann in Stuttgart.
11. „ Buchhändler Emil Hochdanz in Stuttgart.
12. „ Buchhändler H. Simon in Stuttgart.
13. „ Naturalienhändler Gust. Keitel in Berlin.
14. „ Gastwirth Eisentraut in Plötz bei Löbejün.
15. „ Dr. G. Quistorp, prakt. Arzt in Greifswald.

Die XII. Versammlung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft ist nochmals auf die erste volle Woche des Juni 1858 festgesetzt und als Versammlungsort das Brockenhaus gewählt worden. (S. das Protokoll p. 206.) Die speciellen Einladungen und etwaige Nachrichten zu seiner Zeit.

Diejenigen verehrl. Mitglieder, welche das Diplom noch nicht erhalten haben sollten, wollen davon Unterzeichnetem Anzeige machen.

Mit diesem Extrahefte wird zugleich das neue Mitgliederverzeichniss ausgegeben werden.

Diebzig im August 1857.

Der Sekretär Baldamus.

Brehms Vögelsammlung.

Brehms Vögelsammlung ist die Frucht eines langen, der Wissenschaft gewidmeten Lebens. Um etwas möglichst Vollkommenes zu Stande zu bringen, beschäftigte er sich fast ausschliesslich mit den europäischen Vögeln und den ausländischen, welche diesen ähnlich sind. Sein Hauptaugenmerk war durch eine aus mehreren Hunderten von gepaarten Paaren bestehende Vögelsammlung zur Bestimmung der Arten und Unterarten reiches Material zu liefern, und diess ist ihm vollkommen gelungen. In seinem mehr als 8000 Stück Vögel enthaltenden Museum sieht man die gepaarten Paare der See-, Schrei- und Zwergadler, der Uhus, Baum-, Schleier- und Nachtkäuze, ebenso wie die der Zaunkönige, Goldhähnchen, Schilf- und anderer Sänger. Hier stehen Reihenfolgen vor Augen, welche den Laien wie den Eingeweihten in Erstaunen setzen. Unter den 77 europäischen Adlern, welche er aus 4 Welttheilen zusammengebracht hat, sieht man die deutlichen Uebergänge von *Aquila clanga* zu *Aquila naevia*, die Belege für die wirkliche Artverschiedenheit von *Aq. pennata et minuta*, die 3 deutlich verschiedenen Arten von *Aquila Wiedii, Bonelli et ducalis*. Von den Geiern zeigen 6 Stück die Verschiedenheit der Unterart des Geschlechtes und Alters von *Otogyps auricularis, nubicus et pennatus*, 5 Stück die ganze Entwicklung des neuen *Gyps Rüppellii*, 9 Stück die Verschiedenheit von *Gyps fulvus, albicollis et occidentalis*. Von *Gypaetos* sieht man den *Gypaetos grandis* aus der Schweiz, wie den kleinern *Gyp. meridionalis* aus Griechenland und Spanien, auch den *Gyp. nudipes**) aus Afrika.

Die 20 Seeadler stellen dem Beschauer eben so wohl den grönländischen, norwegischen und deutschen, als auch den nordamerikanischen (*Haliaetos leucocephalus*) südrussischen (*Haliaetos orientalis*) den nordegyptischen (*Haliaetos cinereus*) und den schreienden (*Haliaetos vocifer*) vor die Augen. Unter den Falken befinden sich ebenso wohl die 3 verschiedenen *Subspecies* der nordischen Edelfalken, als die verschiedenen *Species* der unserm Wanderfalken ähnlichen südlichen Falken. Seine 200 Thurnfalken aus 4 Welttheilen zeigen nicht nur die schönsten Reihenfolgen, sondern auch mehrere entschieden neue europäische Arten. —

Ganz ähnlich verhält es sich bei den Schleier-, Stein- und Zwergkäuzen, den Ohr- und andern Eulen. —

Doch es würde viel zu weit führen, wollten wir die ganze Sammlung auf diese Weise durchgehen. Wir bemerken nur noch, dass alle Sippen auf ähnliche Weise vertreten sind. So findet man in ihr weit über 100 verschiedene Hühner, unter ihnen den äusserst seltenen kleinen Auerhahn (*Tetrao maculatus, Brm*), mehrere neue Tauben, 28 Eiderenten, eine grosse Anzahl Möven und Seeschwalben, 5 verschiedene europäische Pelekane, mehrere neue Gänse, eine prächtige *Alca impennis* u. s. w. Aus Spanien allein hat sie 10 neue Arten erhalten. Das Gesagte wird hinreichen, den ausserordentlich grossen Reichthum dieser einzigen Sammlung zu zeigen. Es ist darüber, dass sie ihres Gleichen nicht hat, im In- und Auslande nur eine Stimme. Desswegen ist es der heisse Wunsch der deutschen Ornithologen-Gesellschaft, dass diese reiche Quelle künftiger Forschung, dieses höchst wichtige Denkmal deutscher Einsicht und deutschen Fleisses dem Vaterlande erhalten werde.

*) So muss dieser Vogel heissen, wie ihn Brehm schon im Jahre 1832 im Berliner Museum genannt hatte.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naumannia. Archiv für die Ornithologie, vorzugsweise Europas](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Baldamus August Karl Eduard

Artikel/Article: [Bekanntmachungen 337-338](#)